

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Andreas Otto (GRÜNE)**

vom 06. März 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. März 2018)

zum Thema:

**Denkmal Schlangenbader Straße -was gehört dazu?**

und **Antwort** vom 22. März 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Mrz. 2018)

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung und Wohnen

Herrn Abgeordneten Andreas Otto (Grüne)  
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13692  
vom 06. März 2018  
über Denkmal Schlangenbader Straße-was gehört dazu?

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das landeseigenen Wohnungsunternehmen degewo AG um Stellungnahme gebeten. Die Stellungnahme wurde von dem Wohnungsunternehmen in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt. Sie wird nachfolgend wiedergegeben.

Frage 1:

Welche Gebäude gehören zu dem unter Denkmalschutz gestellten bzw. in einem entsprechenden Prozess befindlichen Objekt Schlangenbader Straße „Schlange“?  
(Bitte alle Hausnummern einzeln angeben.)

Antwort zu 1:

Zum Denkmal zählen die Schlangenbader Straße 11-45, Autobahnüberbauung Schlangenbader Straße, 1973-1980 von Georg Heinrichs mit Wolf Bertelsmann, Gerhard und Klaus Detlev Krebs entworfen, Dillenburger Straße 54, 56 A-C, Rudolf-Mosse-Straße 2, Wiesbadener Straße 50 und 59 (Charlottenburg-Wilmersdorf/Wilmersdorf).  
Es gehören ebenfalls die Außenanlagen Autobahnüberbauung Schlangenbader Straße/Schlängenbader Straße 11-45,1979-81 von Paul-Heinz Gischow und Walter Rossow entworfen, dazu; das Laubentor-Enviroment, 1980 von Haus-Rucker-Co; die Skulpturen „Frühling“ und „Sommer“, 1979-80 von Georg Seibert, Dillenburger Straße 54, 56 A-C, Rudolf-Mosse-Straße 2, Wiesbadener Straße 50, 59.

Frage 2:  
Wie viele Wohnungen befinden sich in dem Denkmal?

Antwort zu 2:  
Insgesamt befinden sich 1.752 Wohnungen im Denkmal.

Frage 3:  
Wie viele der unter 2. erfragten Wohnungen befinden sich im Eigentum der DEGEWO?

Antwort zu 3:  
1.538 Wohnungen befinden sich im Eigentum der degewo.

Frage 4:  
Wie viele Wohnungen befinden sich im Eigentum anderer Eigentümer?

Antwort zu 4:  
214 Wohnungen befinden sich im Eigentum anderer Eigentümer  
(Wohnungseigentümergeinschaft Schlangenbader Straße).

Berlin, den 22.03.18

In Vertretung

Sebastian Scheel  
.....  
Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung und Wohnen